

*Lesefassung* (amtliche Fassung: Amtsblatt für Berlin, Nr.: 7/2021 S. 440)

**Ausführungsvorschriften  
zu § 7 des Berliner Straßengesetzes  
hinsichtlich der DIN 1076, Ingenieurbauwerke im  
Zuge von Straßen und Wegen, Überwachung und Prüfung  
für den Brücken- und Ingenieurbau  
Ausgabe November 1999  
(Einführung DIN 1076, Überwachung und Prüfung)**

Bekanntmachung vom 10. Februar 2021

UVK IV D 41

Telefon: 9025-1438 oder 9025-0, intern 925-1438

Auf Grund des § 27 Abs. 3 des Berliner Straßengesetzes vom 13. Juli 1999 (GVBl. S. 380), das zuletzt durch Artikel 27 des Gesetzes vom 12. Oktober 2020 (GVBl. S. 807) geändert worden ist, wird bestimmt:

1. **Die „DIN 1076, Ingenieurbauwerke im Zuge von Straßen und Wegen, Überwachung und Prüfung“**, Ausgabe November 1999, gilt verbindlich für den Brücken- und Ingenieurbau im Land Berlin.
2. **Bei Verträgen** über die Überwachung und Prüfung von Brücken- und Ingenieurbauten ist die DIN 1076, Überwachung und Prüfung - Ausgabe November 1999 - zum Vertragsbestandteil zu machen.
3. **Abweichungen** von diesen Ausführungsvorschriften bedürfen der Zustimmung der für den Straßenbau zuständigen Senatsverwaltung.
4. **Die „Ausführungsvorschriften zu § 7 des Berliner Straßengesetzes über die DIN 1076, Ingenieurbauwerke im Zuge von Straßen und Wegen, Überwachung und Prüfung für den Brücken- und Ingenieurbau Ausgabe November 1999 (Einführung DIN 1076, Überwachung und Prüfung) vom 13. August 2015 (ABl. S. 1875) sind mit Ablauf des 18. Februar 2021 nicht mehr anzuwenden.**
5. **Diese Ausführungsvorschriften** treten am 19. Februar 2021 in Kraft. Sie treten mit Ablauf des 18. Februar 2026 außer Kraft.

Die vorgenannten Ausführungsvorschriften finden über den oben genannten Anwendungsbereich hinaus auch Anwendung auf alle weiteren Ingenieurbauwerke, für die das Land Berlin Träger der Baulast ist.